# *Freundschaftskreis Mainz-Dijon e. V.*

***LES INFOS DE L'AMICALE***

**Februar 2018** **Ausgabe 122**

Berthe Morisot: Mutter und Tochter

Foto © Jürgen Schubbert

Liebe Mitglieder und Freunde des Freundschaftskreises Mainz-Dijon,

alle, die bei unserem diesjährigen „Literarischen Frühstück" anwesend waren, werden sicher zustimmen, dass wir mit unserer Referentin einen absoluten Glücksgriff getan haben. Witzig, charmant und ungemein kenntnisreich erzählte uns Suzanne Bohn von den Lebensumständen der wenigen Impressionistinnen im Allgemeinen und im Besonderen von Berthe Morisot. Umrahmt von einer großen Anzahl Abbildungen der Künstler und ihrer Werke hörten wir einen gründlich recherchierten und dennoch unterhaltsamen Vortrag und ich denke, wir werden Frau Bohn sicherlich noch einmal wiedersehen. Den ausführlichen Bericht finden Sie im Inneren.

Mit besten Grüßen

Barb-Frauke Silby
Präsidentin

**Auch in diesem Jahr wird es wieder einen Boulenachmittag auf der Anlage im Stadtpark geben. Als Termin ist der 09. August geplant. Weitere Einzelheiten veröffentlichen wir in der INFO 123. Jetzt heißt es allerdings ganz fest die Daumen zu drücken, damit der Wettergott mitspielt und uns nicht im Regen stehen lässt, wie im vergangenen Jahr.**

# Vorschau

## Einladung zur Mitgliederversammlung des Freundschaftskreises Mainz-Dijon e.V.

**Der Vorstand lädt satzungsgemäß zur Mitgliederversammlung 2018 ein für**

**Donnerstag, 22. März 2018, 18.00 Uhr,**

**in das Haifa-Zimmer des Mainzer Rathauses.**

Die Tagesordnung der Versammlung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung und Eröffnung durch die Präsidentin, Frau Barb-Frauke Silby
2. Beschluss über die Tagesordnung
3. Beschluss zum Protokoll vom 16.03.2017
4. Tätigkeitsbericht für das Jahr 2017 durch Frau Barb-Frauke Silby
5. Kassenbericht für 2017 durch die Schatzmeisterin, Frau Birgit Eichel
6. Kassenprüfungsbericht durch die Kassenprüfer, Frau Dang und Frau Gruber
7. Aussprache zum Tätigkeits- und Kassenbericht sowie Entlastung des Vorstandes
8. Ehrungen
9. Anträge
10. Wahl eines Wahlvorstandes für die anstehenden Wahlen
11. Wahl einer Präsidentin / eines Präsidenten
12. Wahl von zwei Vizepräsidentinnen/Vizepräsidenten
13. Wahl einer Geschäftsführerin/eines Geschäftsführers
14. Wahl einer Schatzmeisterin/eines Schatzmeisters
15. Wahl von Beisitzerinnen/Beisitzern bis zum Erreichen der laut Satzung vorgesehenen Gesamtbesetzung
16. Wahl der Kassenprüfer
17. Verschiedenes

Anträge sind dem Vorstand mindestens eine Woche vorher, also spätestens am 15. März 2018, schriftlich vorzulegen.

Ich freue mich auf eine zahlreiche Beteiligung.

Barb-Frauke Silby

Präsidentin

---

Niederschrift über die Mitgliederversammlung
des Freundschaftskreises Mainz-Dijon e.V. vom 31.03.2016

Ort: Rathaus, Haifa Zimmer
Beginn: 18.05 Uhr
Ende: 20.25 Uhr

**TOP 1 Begrüßung**
Die Präsidentin Frau Silby eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden. Es nahmen 37 Mitglieder an der Versammlung teil.

**TOP 2 Tagesordnung**
Zur Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen, der Tagesordnung wurde zugestimmt.

**TOP 3 Jahresbericht der Präsidentin**
Die Präsidentin fasste in knappen Worten die Ereignisse des vergangenen Jahres zusammen und erinnerte an
- das Literarische Frühstück im Januar (Stüwe, Dr. Lautzas)
- die 5-Tagesfahrt im Februar an die Cote d'Azur und zum Zitronenfest in Menton (Leitung Herr Jäger),
- die MV am 31. März,
- die Fahrt im April in die Nord-Vogesen (Leitung Frau Kaster),
- den Pétanque-Nachmittag im Juli (Herr Jäger, Herr Hoffmann),
- die Fahrt nach Trier im September(Frau Silby),
- im Oktober den Spaziergang am Rheinufer (Frau Gill),
- im November - im Rahmen der Französischen Woche - Französische Chansons (Herr Hoffmann),
- im Dezember zum Jahresausklang das Weihnachtsbüfett (Frau Silby/Herr Hoffmann)

Alle Veranstaltungen waren gut besucht. Die freundschaftlichen Kontakte der Mitglieder des Vereins untereinander wurden auch durch die gut frequentierten monatlichen Stammtische und die Konversationskurse gestärkt. Die Präsidentin dankte allen, die an den Vorbereitungen und den Ausführungen der Veranstaltungen beteiligt waren, dem Vorstand, dem Ehrenpräsidenten und hofft, dass die Mitglieder sich auch weiter für den Verein engagieren.

**TOP 4 Kassenbericht**
Die Schatzmeisterin Frau Eichel gab einen Überblick zu den Einnahmen und den Ausgaben des Vereins im Jahr 2016. Die Einzelposten hatten sich gegenüber dem Vorjahr nicht gravierend verändert. Die Daten lagen als Tischvorlage den Mitgliedern vor. Die Zahl der Mitglieder beträgt 165 und hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht erhöht.

**TOP 5 Bericht der Kassenrevision**
Frau Gruber bestätigte für die Revisoren die vorbildliche Kassenführung und übersichtliche Belegaufbewahrung und beantragte die Entlastung der Schatzmeisterin. Es wurden keine Nachfragen gestellt.

**TOP 6 Aussprache und Entlastung der Schatzmeisterin**
Es wurden keine Nachfragen gestellt. Die Versammlung stimmte - bei Enthaltung der Betroffenen - einstimmig dem Entlastungsantrag zu. Im Namen des Vorstands dankte Frau Silby Frau Eichel sehr herzlich.

**TOP 7 Aussprache und Entlastung des Vorstandes**
Da keine zusätzlichen Fragen gestellt wurden, stellte Frau Giwer den Antrag, den gesamten Vorstand zu entlasten. Der Antrag wurde - bei Enthaltung der Betroffenen - einstimmig angenommen.

**TOP 8 Ehrung langjähriger Mitgliedschaften im Verein**
Frau Silby drückte ihre Freude aus, dass wieder viele Mitglieder für 10 und für 30-jährige Mitgliedschaft geehrt wurden. Frau Silby übergab den Jubilaren die Urkunden. Den nicht Anwesenden werden sie mit der Post zugestellt:

**TOP 9 Anträge**
Es lagen keine Anträge vor.

**TOP 10 Verschiedenes**
**Besuch der Freunde aus Dijon am 28.04.- 01.05.2017**
Frau Silby unterstrich, dass der anstehende Besuch in Mainz den Vorstand stark beschäftigt. Die gemeldeten 22 Franzosen kommen in zwei Kleinbussen am Freitag gegen 14:00 Uhr an ihrem Hotel Ibis in Hechtsheim an. Dort werden sie mit ihren Gastfamilien zusammengebracht. Frau Gill verliest die Namen. Weitere zwei Mitglieder erklären sich bereit, Gäste aufzunehmen. Der Besuch endet am Montag, dem 01.05., um 14:00 Uhr. Ein umfangreiches Programm wurde ausgearbeitet. Das geht allen Mitgliedern per Post zu und enthält auch einen detaillierten Anmeldebogen und die Aufforderung, sich zahlreich zu beteiligen.
Dr. Lautzas schlägt für den Montag vor - nach dem Kaffee und dem Besuch der Ausstellung - eine Weinprobe zu machen. Er wird das organisieren. Außerdem sei es sinnvoll das anschließende Abendessen nicht in einem anderen Lokal in der Stadt zu veranstalten, sondern auf der Zitadelle zu bleiben und dort zu essen. Die Mitglieder stimmten zu. Herr Hoffmann wird gebeten, die Einzelheiten dazu zu klären.

- **Tagesausflug zum „Straußenparadies und zum Arp-Museum Rolandseck" am 06.04.**
  Herr Hoffmann teilte mit, dass die Stallpflicht für die Strauße inzwischen aufgehoben wurde. Er bittet sich in die umlaufende Liste einzutragen. Der Preis beträgt 66 € / Person und könnte aber wesentlich billiger sein, wenn statt 20 P doch 25 P mitfahren. Der Ausgleich wird im Bus zurückgegeben. Es wird darum gebeten, noch für die Fahrt zu werben. Frau Silby wird eine Anzeige in der Zeitung aufgeben.

- **Zweitagesausflug in die Vulkan-Eifel am 17./18. 08.**
  Frau Kaster gibt einen Überblick. Einige Punkte werden noch entschieden. Die Einzelheiten werden in der kommenden INFO abgedruckt.

- **Fünftägige Reise nach Lyon vom 14.06.-18.06.**
  Herr Jäger teilt mit, dass die Reise mit 30 Personen ausgebucht ist.

Mit dem angebotenen Wein/Wasser und den Bretzeln fand der Abend seinen Ausklang.
Mit dem Wunsch, dass wir alle ein gesundes, friedvolles Jahr 2017 vor uns haben mögen, beendete der Vorstand die Mitgliederversammlung.

Mainz, den 18. 03. 2017

Barb-Frauke Silby Jürgen Hoffmann

Präsidentin Protokoll

# Vorschau

## Reise nach Dijon
## vom 27. bis 30. April 2018

Freitag, 27. April

| | |
|---|---|
| 8.00 | Abfahrt in Mainz |
| Ca. 16.00 | Ankunft am Hotel (Hotel IBIS Gare) |
| | Zimmerbezug im Hotel, Verteilung auf Privatquartiere, Shoppen im der Altstadt |
| Ca. 18.00/18.30 | Empfang im Rathaus |
| Ca. 19.00/19.30 | Gemeinsames Essen auf Einladung des Cercle Dijon-Mayence |

Samstag, 28. April

| | |
|---|---|
| 9.30 | Besichtigung der Chartreuse de Champmol, Puits de Moïse |
| 10.30 | Besichtigung der nicht so bekannten Orte der Altstadt |
| 12.30/12.45 | gemeinsames Essen (jeder zahlt für sich) |
| 14.30 | Pont des Arvaux, Bois du Millénaire |
| 15.00 | Abbaye de Citeaux |
| 17.00 | Clos de Vougeot |
| 19.00/19.30 | gemeinsames Essen |
| | (jeder zahlt für sich. Es ist aber auch möglich, dass man sich selbst ein Restaurant sucht.) |

Sonntag, 29. April

| | |
|---|---|
| 9.00 | Abfahrt nach Beaune |
| 9.45 | Besichtigung des Hospices mit Audioguide in Deutsch |
| 11.15 | Stadtrundfahrt mit einem kleinen Zug mit Audioguide in Deutsch |
| 12.30 | Mittagessen im Restaurant LE BON ACCUEIL - CHEZ NONO (jeder zahlt für sich) |
| 14.00 | Besichtigung der Liebfrauenbasilika |
| | Führung und Erklärung der Wandteppiche der Heiligen Maria in Deutsch |
| 15.15 | Abfahrt nach La Rochepot |
| 16.00 | Besichtigung des Schlosses |
| 17.30 | Chateauneuf, Dorfbesichtigung zu Fuß |
| 19.00 | Abendessen auf der Rückfahrt nach Dijon (jeder zahlt für sich) |

Montag, 30. April

| | |
|---|---|
| 10.00 | Weinkellerbesichtigung im Umland von Dijon |
| 12.00 | Gemeinsames Mittagessen auf Einladung des Cercle Dijon-Mayence. |

Anschließend Rückfahrt nach Mainz.

**Leistungen :**
Busfahrt im modernen Reisebus mit WC, Klimaanlage, WLAN
Übernachtungen, Frühstück
Kurtaxe sowie alle Eintritte und Führungen
Die diversen Mittag- und Abendessen müssen, bis auf zwei Einladungen unserer französischen Freunde, selbst bezahlt werden.

**Preis für Busreise und Einzelzimmer: 395,00 €**
**Preis für Busreise für 2 Personen im Doppelzimmer: 630,00 €**

Die Preise sind auf der Basis von 20 Teilnehmern berechnet. Sollte sich die Teilnehmerzahl erhöhen, wird es eine Barrückzahlung des überschüssigen Betrages geben.
Beim Busunternehmen handelt es sich um die Fa. Goldbach. Wie bereits bei früheren Fahrten, werden wir die französischen Gastgeber zu den Besichtigungsorten mitnehmen. Dabei erhoffen wir uns ein gemeinschaftliches Auftreten, um auch die organisatorischen Obliegenheiten bei Besichtigungen und gemeinsamen Mahlzeiten zu erleichtern.

# Vorschau

Per Brief an:

Freundschaftskreis Mainz-Dijon e.V.
c/o Barb-Frauke Silby
Mecklenburgweg 17
55294 Bodenheim

oder: E-Mail:

info@mainz-dijon.de

**Verbindliche Anmeldung zur Fahrt nach Dijon**
**vom 27. bis 30.4.2018**

**Anmeldeschluss und Überweisung bis zum 15. März 2018**

Absender:

Name: _____ Tel.: _____

Straße: _____ Ort: _____

E-Mail: _____

Ich / Wir nehme/n verbindlich an der angebotenen Reise teil

Name 1: _____ Name 2: _____

O Ich/Wir wünschen …Einzelzimmer
…Doppelzimmer

oder:

O Ich / Wir möchten gerne in einer Familie übernachten
und bitten um eine Kontaktadresse.

oder:
Ich / Wir habe/n schon Kontakt mit Familie _____

Sollten Sie bei einer Gastfamilie übernachten, entfallen die Hotelkosten in Höhe von 205,50 € (bei Einzelzimmer) bzw. .249,00 € (bei 2 Personen im Doppelzimmer).

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Die Reisekosten in Höhe von _____ überweise/n ich / wir auf das Konto
HypoVereinsbank Mainz
IBAN DE07 5502 0486 4430 3230 62
BIC HYVEDEMM486

Nur mit Anmeldung **und** Zahlung sichern Sie sich Ihre Reservierung.
Eine Reiserücktrittskostenversicherung Ihrerseits ist zu empfehlen.

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

## Vorschau

*Wir sind nicht nur Bauch, wir haben auch Geist!*

Eine „Mainzer Geschichte" über Therese Forster und Caroline Schlegel-Schelling

**„Je suis Ganoro" lädt ein zu einer szenischen Lesung mit Musik und Gesang**

**am 12. April 2018 um 19.00 im Stadthistorischen Museum Mainz, Zitadelle**

***Freier Eintritt, aber beschränkte Platzzahl.***

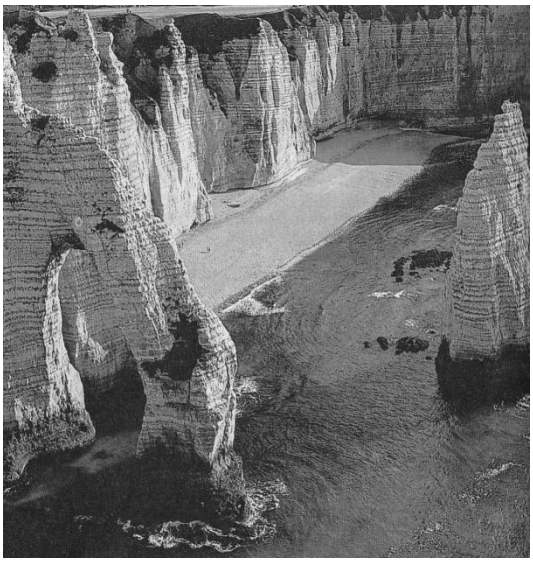
Erzählt wird die Geschichte zweier befreundeter Frauen, Caroline Schlegel-Schelling und Therese Forster, die während der Französischen Revolution in Mainz eintrafen und die neu gegründete „Mainzer Republik", eine Zeit in der für wenige Monate alles möglich war, Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit, maßgeblich mitgestalteten.
Caroline und Therese, zwei Frauen im Spannungsfeld von Aufbruch und Gleichberechtigung, jenseits des Schattens ihrer berühmten Männer.
Goethe besuchte beide Frauen in Mainz während er im Jahre 1793 sein berühmtes Tagebuch über die Rückeroberung von Mainz schrieb. Szenen aus diesem Tagebuch werden zum Auftakt der Lesung dargeboten.
Die gesamte szenische Lesung wird mit zeitlich passender Bildpräsentation ergänzt.
Die beiden Schauspielerinnen Gabriele Klippel und Rose-Marie Schoeneseiffen lesen abwechselnd aus eigenen Texten und den noch erhaltenen Originalbriefen.
Geführt wird die Lesung durch Revolutionslieder und andere Musikstücke des 18. Jahrhunderts, gesungen von Nora Weinand.

### Vorankündigung

Am 07. Juni 2018 um 18.00 Uhr wird Herr Rohringer im Haifa-Zimmer des Mainzer Rathauses einen Videofilm über die von Wolfgang Jäger organisierte Reise nach Lyon im vergangenen Jahr zeigen. Alle Teilnehmer der Reise, aber auch alle an unseren Veranstaltungen und dem Nachbarland Frankreich Interessierten, sind hierzu herzlich eingeladen. Weitere Informationen werden wir in der nächsten INFO veröffentlichen.

**Normandie-Reise des Freundschaftskreises Mainz-Dijon e.V. (11.-16.9.2018)**

**La Normandie - „Le bruit lointain du monde expire en arrivant“, Alphonse de Lamartine**
**(Der ferne Lärm der Welt verebbt, wenn er hier ankommt)**



Die friedliche Stille weiter Räume im milden Licht eines unendlichen Himmels und der stete Meereswind, der weder Hitzeglocke noch Eiseskälte zulässt, sie erzeugen ein Gefühl der Harmonie, das Mensch und Natur prägt. Kein Wunder, dass hier weltbekannte Qualitätsprodukte reifen: Butter aus Isigny, Camembert, Cidre und Calvados. Einmalige Naturwunder, Traumstrände und Höhepunkte der Baukunst locken Touristen an. Und Bildungsreisende werden in dieser Region der Entdecker und Eroberer Ortszeugen von Ereignissen, welche Europa verändert haben.

**Reiseinformationen**

*Étretat*

**Dienstag, 11.09.18** Um 06.30 Uhr Abfahrt vom Hauptbahnhof aus (Nordsperre gegenüber Taxenstand) – durch Lothringen, die Champagne, die Brie und die Normandie nach Caen. Einchecken und gemeinsames Abendessen im Hotel.

**Mittwoch, 12.09.18** Frühstücksbuffet – Stadtbesichtigung Caen (Burg und Abteien) –Perlmuttküste - Landungsstrände – Arromanches (Besichtigung mit Darstellung der kriegerischen Abläufe) – Caen: gemeinsames Abendessen im Hotel.

**Donnerstag, 13.09.18** Frühstücksbuffet – durch die Boccage-Landschaft nach Bayeux ( „Teppich der Königin Mathilde“ – Besichtigung) –Zwischenhalt in Coutances (Besichtigung der „Höhen-Kathedrale“ in der Römerstadt) – Weltkulturerbe und Naturwunder Mont-St-Michel: ausgedehnte Besichtigung und Freizeit – Caen: gemeinsames Abendessen im Hotel

**Freitag, 14.09.18** Frühstücksbuffet – entlang der „Côte Fleurie über Cabourg (Marcel Proust:Auf der Suche nach der verlorenen Zeit) – Deauville (mondän, LES PLANCHES) – Honfleur (pittoreskes Hafenstädtchen an der Seinemündung = das Rothenburg der Normandie) Besichtigung und Freizeit – Abtei Jumièges (noch als Ruine beeindruckend) – Rouen: Einchecken und gemeinsames Abendessen im Hotel.

>>> **umseitig: Samstag und Sonntag**

**Eigene Notizen:**

**Samstag, 15.09.18** Frühstücksbuffet – Rouen: Stadtführung - Kathedrale (Monet)– Justizpalast – Fachwerk – Altstadt – Große Uhr– Jeanne d'Arc-Stätte (Place du Vieux-Marché) – Mittagspause – Fahrt an die Küste –

Fécamp: (historische Hafenstadt): Besichtigung der Abteikirche –Likör-Probe im - Bénédictine Palais – Küstenfahrt –

Étretat (elegantes Seebad, berühmt durch Künstler wie Dumas, Hugo, Offenbach, Courbet, Monet. Weltberühmte Kreideklippen – Besichtigung und leichte Wanderung) – Abschied vom Meer –
Rouen: gemeinsames Abendessen im Hotel.

**Sonntag, 16.09**. Gepäck laden – Frühstücksbuffet – Seinetal mit Löwenherz-Schlossruine Gaillard (ausführliche historische Informationen) – Giverny: Wohnhaus, Museum und Garten Monets, Führung – Paris: Mittags-Kurzrast – Direktfahrt nach Mainz –Ankunft Hbf gegen 21:30 Uhr.

**……**

**Organisatorische Informationen:**

**Reisepreis**: ab 25 Personen: **893,00 € p.P. im DZ /1.052,00 € im EZ;**
ab 20 Personen: 956,00 € p.P. im DZ / 1.145,00 € im EZ;
die **AGBs** kommen mit der **Rechnung**.

**Unternehmer: Firma Bohr** 55483 Lautzenhausen, Frau Schenk (zuständige Sachbearbeiterin) direkt: Dienstag und Donnerstag Tel: 06571-95 28 144 Fax: 06571-95 28 149 // Abteilung Gruppenreisen: Tel.: 06543-50 19 63

**Leistungen**: Fahrt im modernen Reisebus mit landeskundlichen Infos während der Fahrten. Der Gesamtpreis beinhaltet alle Unternehmungen des Programms wie Eintritte, Führungen, Info-Material und Pläne, ein landestypisches Picknick mit Wein,

***Deauville***

3 x gemeinsames Abendessen mit Übernachtung und Frühstücksbuffet in **Caen:******Hôtel Mercure Côte de Nacre, 2 pl de Boston, F 14200 Hérouville-St-Clair Tel: +33 2 31 44 05 05 und 2 x gemeinsames Abendessen mit Ü*bernachtung und Frühstücksbuffet in **Rouen**:****Qualtys-Hôtel La Bertellière, 1641 av du Mesnil Gremichon, F 76160 St-Martin-du-Vivier Tel: +33 2 35 60 44 00, 1 x Picknick.
Reiseleitung durch Herrn Wolfgang Jäger, während der Reise Sonder-Rufnummer 00.49.17.14.92.21.36

Das Programm ist nach bestem Wissen zusammengestellt, organisatorische Veränderungen können aber nie ganz ausgeschlossen werden. Sonderwünsche besprechen Sie bitte mit Herrn Jäger.

**…… ……**

**Verbindliche Anmeldung (bis zum 15.04.18 unter dem Stichwort „Normandie 2018"erbeten) an:**
**H. Wolfgang Jäger Kirschblütenweg 4 - 55127 MZ – Tel: 06131 / 477747 - Fax: 06131 / 479844**

**Name:** _____ **Vorname:** _____ **Telefon:**_____

**Straße**: _____ **Wohnort:** _____

**Name:** _____**Vorname:** _____

Ich/Wir bitte(n) um Reservierung ☐ eines Einzelzimmers ☐ eines Doppelzimmers

☐ eines halben Doppelzimmers (deux lits) zusammen mit _____

☐ Ich bitte zusätzlich um eine Reiserücktritts-Versicherung ohne Selbstbeteiligung im Gruppentarif:
bei einer Gruppengröße ab 25 Personen: ca. 36,25 € im DZ / ca. 44,20 € im EZ

_____--

**Zutreffendes bitte durch X markieren** **Unterschrift**

**Literarisches Frühstück am Sonntag, 28. Januar 2018**
**Die französische Impressionistin Berthe Morison**

Unsere Präsidentin, Barb-Frauke Silby, und Vizepräsident Viktor Stüwe begrüßten die zahlreichen Besucher des Literarischen Frühstücks sowie die Referentin Suzanne Bohn und ließen mit einem Gläschen Sekt auf das Neue Jahr anstoßen.

Suzanne Bohn zeichnet in ihrem Vortrag über die französische Impressionistin Berthe Morison anfangs ein eingehendes Porträt der Gesellschaft in der Epoche des 19.Jahrhunderts und schildert lebhaft und interessant die Lebensverhältnisse der Frauen in jener Zeit. Insbesondere Künstlerinnen wurden zu einem Zeitpunkt, da die Ehe und Mutterschaft die einzige Möglichkeit war einen legalen Status zu erringen und deren Leben sich nicht mit Küche, Kinder und Kirche begnügte, sozial ausgegrenzt und diskriminiert. Das Ergebnis war: Die Kunstgeschichte zählt bis zum 20. Jahrhundert kaum Frauen (die Académie des Beaux Arts wurde bis 1897 Frauen verwehrt).

Auf ca. 30 Impressionisten kamen vier Impressionistinnen: Berthe Morisot, Eva Gonzales, Mary Cassatt, Marie Bracquemond. Eva Gonzales, eine Schülerin von Edouard Manet, starb im Kindbett, Marie Bracquemond musste auf Druck ihres Mannes das Malen aufgeben, so dass nur Mary Cassat und Berthe Morison Karriere machten.

Berthe Marie Pauline Morisot, geboren 1841, entstammt einer wohlhabenden französischen Familie und wächst behütet mit 2 Schwestern und 1 Bruder in einem liebevollen Ambiente auf. Neben Klavier-, Gesangs- und Konversationsstunden war damals auch Kunstunterricht Bestandteil der Ausbildung der Töchter. Ihre Mutter, eine kunstverständige Frau (sie ist ein Nachkomme des Malers Jean-Honoré Fragonard) hatte allerdings nur ein Ziel für ihre Töchter im Auge: die Heirat.

Berthe wohnt mit bald 30 Jahren immer noch zuhause. Sie hat sich für die Malerei entschieden und schließt sich dem Kreis der Impressionisten um den schönen Maler Edouard Manet an, dem sie gerne Modell steht. Der Druck der Familie, sich nach einem Ernährer umzusehen, wächst von Tag zu Tag. Berthe schweigt zu den Vorwürfen, leidet an Anorexie, ist depressiv und introvertiert und erkauft sich das Recht, malen zu dürfen, mit dem Preis des Schweigens. Sie flüchtet in die Malerei, bewahrt ihren eigenen Stil, malt das häusliche Glück, die Harmonie, das Mutterglück in hellen fröhlichen Farben.
Berthe Morison nimmt als erste Frau an der großen Impressionisten-Ausstellung 1874 in Paris teil. Im selben Jahr stirbt ihr Vater, sie willigt in die Heiratspläne ihrer besorgten Mutter ein und heiratet den Bruder von Edouard Manet, den 38jährigen Eugène Manet. Dies nährt die Gerüchteküche um eine Liebesbeziehung zu ihrem berühmten Schwager, ohne dass jemals ein Beweis vorlag.

Eugene Manet wird seine Frau bedingungslos lieben und wird zu ihrem Unterstützer und Manager ihrer Kunst. 1878 wird das einzige Kind des Paares, Julie Manet geboren. Ihr Familienglück ist perfekt, sie ist bei ihren malenden Kollegen und Freunden sehr beliebt und hat großen Erfolg bei den Impressionisten-Ausstellungen. Sie ist die fleißigste Künstlerin ihrer Zeit und verdient so gut, dass sie und ihr Mann sich ein Haus kaufen können.
Mit 44 Jahren wird sie von familiären Katastrophen heimgesucht, erst stirbt der geliebte Schwager Edouard Manet, kurz darauf ihre Mutter, dann ihr Mann Eugène und ihre älteste Schwester. Dadurch früh gealtert, verliert die Frau, die man nie lachen sah, jeglichen Lebensmut.
Sie stirbt am 2.März 1895 im Alter von nur 54 Jahren an den Folgen einer schweren Grippe.

Trotz der teilweise tragischen Ereignisse gelang es unserer Referentin, das Publikum durch ihre überaus pointenreiche und unterhaltsame Darstellungsweise zu amüsieren und sie wurde mit anhaltendem Beifalls belohnt.

# Rückschau

Unser Vorstandsmitglied Heidi Dornhöfer schloss die Veranstaltung mit Dankesworten an die Gäste und der Überreichung eines eleganten Blumengeschenks an Frau Bohn.
Dass es dieser in unserem Kreis gut gefallen hat, beweist die elektronische Nachricht, die wir wenige Tage später erhielten:

*„Liebe Frau Silby,*
*mit ein bisschen Verspätung möchte ich Ihnen für den fantastischen Sonntag in Mainz danken: Es war ein wunderbarer Moment mit einem tollen Publikum in einem sehr gepflegten Ambiente. Ich habe es sehr genossen. Das sollten Sie auf jeden Fall wissen.*
*Ich wünsche Ihnen eine gute Woche und sage Ihnen einfach*
*Bis bald vielleicht*
*Ihre*
*Suzanne Bohn“*

Text: Therese Gruber, BFS
Alle Fotos © Jürgen Schubbert

# Terminplanung

**Februar 2018**

| | |
|---|---|
| 12.02.18 | (Rosenmontag!!!!) |
| 19.02.18 | Konversationskurs „Giwer“ |
| 26.02.18 | Konversationskurs „Giwer“ |

**März 2018**

| | |
|---|---|
| 12.03.18 18.00 | Stammtisch **Weinhaus Wilhelmi** |
| 19.03.18 | Konversationskurs „Giwer“ |
| 22.03.18 18.00 | Mitgliederversammlung |
| 26.03.18 | Konversationskurs „Giwer“ |

**April 2018**

| | |
|---|---|
| 09.04.18 18.00 | Stammtisch **Weinhaus Wilhelmi** |
| 12.04.18 **19.00** | „Je suis Ganoro“, Zitadelle Stadthistorisches Museum |
| 16.04.18 | Konversationskurs „Giwer“ |
| 23.04.18 | Konversationskurs „Giwer“ |
| 27.04. – 30.04. | Fahrt nach Dijon |
| 30.04.18 | Konversationskurs „Giwer“ |

**Mai 2018**

| | |
|---|---|
| 14.05.18 18.00 | Stammtisch **Weinhaus Wilhelmi** |
| 21.05.18 | Konversationskurs „Giwer“ |
| 28.05.18 | Konversationskurs „Giwer“ |

**Änderungen vorbehalten!**


**Impressum:**

Freundschaftskreis Mainz-Dijon e.V.
c/o Barb-Frauke Silby
Mecklenburgweg 17
55294 Bodenheim

Fon: 0172 6141499

**Email: info@mainz-dijon.de**

Redaktion: Barb-Frauke Silby

Info und Kontakt über **www.mainz-dijon.de**

**Vorstand:**

| | |
|---|---|
| Präsidentin | Barb-Frauke Silby |
| Vizepräsidentin | Hiltrud Kaster |
| Vizepräsident | Viktor Stüwe |
| Geschäftsführer: | unbesetzt |
| Schatzmeisterin: | Birgit Eichel<br>Fon: 06134 - 51284 |
| Beisitzer/innen: | Heidi Dornhöfer<br>Hiltrud Gill<br>Monika Grünewald<br>Marcel Eulner<br>Jürgen Hoffmann |
| Ehrenpräsident | Dr. Walter Konrad |

**Bankverbindung des Freundschaftskreises Mainz-Dijon e.V.:**
**HypoVereinsbank Mainz,**
**IBAN DE07 5502 0486 4430 3230 62, BIC HYVEDEMM486.**

**Die Gemeinnützigkeit des Vereins ist lt. Schreiben des Finanzamts vom 06.07.2016 im Sinne der §§ 51 ff AO anerkannt.**